

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Computerservice Lechleitner

Inhaber: Christoph Lechleitner
Blockau 63b Top 3, A-6642 Stanzach

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Dienstleistungen und Warenlieferungen von Computerservice Lechleitner (nachfolgend „Auftragnehmer“) gegenüber Unternehmern und Verbrauchern (nachfolgend „Auftraggeber“), sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde.

Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Auftraggebers werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde.

2. Leistungen

Der Auftragnehmer erbringt Dienstleistungen im Bereich EDV, Netzwerktechnik und Kommunikationslösungen, insbesondere:

- Instandsetzung, Wartung, Installation und Konfiguration von Hard- und Software.
- Beratung bei der Anschaffung von Hard- und Software sowie Telekommunikationslösungen.
- Verkauf von Hard- und Software, Zubehör und Telekommunikationsprodukten.

Die Leistungen werden nach dem Stand der Technik und mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers erbracht.

3. Auftragserteilung

Aufträge können persönlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem Auftragschein, dem Angebot oder dem schriftlichen Schriftverkehr.

Der Auftragnehmer ist berechtigt, zur Vertragserfüllung Dritte heranzuziehen.



4. Preise und Kostenvoranschläge

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Auftragserteilung gültigen Preise gemäß Preisliste oder Angebot.

Kostenvoranschläge sind, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet, unverbindlich. Bei Verbrauchern gilt § 5 Abs 2 KSchG. Kostenüberschreitungen bis zu 10 % gelten als genehmigt. Darüberhinausgehende Überschreitungen werden dem Auftraggeber vorab mitgeteilt.

5. Leistungserbringung und Termine

Vereinbarte Termine werden nach Möglichkeit eingehalten. Verzögerungen aufgrund unvorhersehbarer Umstände berechtigen nicht zum Rücktritt oder zu Schadenersatzansprüchen.

6. Datensicherung

Der Auftraggeber ist für die Sicherung seiner Daten verantwortlich, sofern nicht ausdrücklich eine Datensicherung beauftragt wurde.

Beauftragte Datensicherungen werden mit größtmöglicher Sorgfalt durchgeführt. Eine Haftung für Datenverlust besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

7. Haftung

Gegenüber Unternehmern haftet der Auftragnehmer nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Gegenüber Verbrauchern haftet der Auftragnehmer nach den zwingenden gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist – ausgenommen bei Personenschäden – ausgeschlossen.

8. Zahlung

Rechnungen sind mangels anderer Vereinbarung sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig.

Der Auftragnehmer ist berechtigt, angemessene Vorauszahlungen zu verlangen.

Bei Zahlungsverzug können angemessene Mahnspesen sowie gesetzliche Verzugszinsen verrechnet werden.



9. Rücktritt / Storno / Rückabwicklung

Unternehmer: Für Materialien oder Waren, die speziell für den Auftraggeber bestellt wurden, trägt dieser die tatsächlich angefallenen und nachweisbaren Kosten der Rückabwicklung.

Verbraucher: Verbrauchern entstehen ausschließlich jene Kosten, die nach zwingenden gesetzlichen Bestimmungen zu tragen sind.

10. Eigentumsvorbehalt

Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des Auftragnehmers.

11. Gewährleistung und Mängelrüge

Für Unternehmer gilt die Mängelrügepflicht gemäß § 377 UGB. Verbraucherrechte bleiben unberührt.

12. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt österreichisches Recht.

Für Unternehmer ist das sachlich zuständige Gericht am Sitz des Auftragnehmers ausschließlich zuständig. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Gültig ab: 07.02.2026